

An: BMU	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop: ND KFS ER EB STE
Bem. / Frist:	18. Nov. 2021	Vis: EB STE
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z. K.	Kop:
Bem. / Frist:	CM: 4313	Vis:
Reg. Nr.: 18-22.783.01		

Riehen, 18. November 2021

Interpellation an den Gemeinderat Riehen

Singvögel in Riehener Grünanlagen, Parks und in der Raumplanung

Unser grosses grünes Dorf und besonders auch die Riehener Grünanlagen erfreuen sich, wie verschiedene Volksabstimmungen der letzten Jahre und jüngst auch die Bevölkerungs-befragung zeigen, grosser Beliebtheit. Zu hochwertigen Grünanlagen und zum Riehener Lebensgefühl gehören auch Singvögel. Gemäss diversen Studien und Medienberichten haben in Europa Arten und Anzahl auch von Singvögeln in den letzten Jahren und Jahrzehnten stark abgenommen.

Ich ersuche den Gemeinderat Riehen um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie beurteilt er die Anzahl und die Artenvielfalt von Singvögeln in Riehen?
2. Worauf stützt er seine Beurteilung?
3. Welche Rolle spielen dabei die Grünanlagen der Gemeinde?
4. Wie können die Rahmenbedingungen für die Singvögel verbessert werden?
5. Wieweit kann der Lebensraum für (erwünschte) Singvögel unterstützt werden, ohne dabei ggf. unerwünschte Folgen bestimmter Vögel (Saatkrähen) in Kauf nehmen zu müssen?
6. Welche Rolle spielen bei den Singvögeln die privaten Gärten?
7. Sind Singvögel bei planerischen Vorhaben der Gemeinde, z.B. beim Stettenfeld, ein Thema?
8. Wieweit sind Singvögel ein Kriterium in der Riehener Raumplanung im Teil Siedlungsgebiet?
9. Welches Gewicht haben Singvögel und die Artenvielfalt in der trinationalen Zusammenarbeit, bei der Raumplanung und bei Infrastrukturvorhaben (z.B. Bahntrassen wie einer Doppelspur-Planung auf der Wiesentalbahn)?

Für die Beantwortung der Fragen danke ich dem Gemeinderat im Voraus



Dr. iur. Heinrich Ueberwasser
Einwohnerrat SVP